

***Antrag der Fraktionen der SPD und der CDU***

***Entwicklung des Space-Centers voranbringen***

Space-Park bzw. Space-Center sind Projekte, mit denen der wirtschaftsstrukturelle Wandel Bremens gefördert werden soll. Insbesondere wegen des hohen Engagements privater Investoren wurden von der Realisierung dieser Vorhaben spürbare regionalwirtschaftliche Effekte erwartet. Dass die privaten Investoren nun offenbar erwägen, sich angesichts der Probleme bei der Entwicklung und Vermarktung von Space-Center und Space-Park aus der eingegangenen Verantwortung zurückzuziehen, verschärft die nicht zuletzt konjunkturell bedingt ohnehin schwierige Lage.

Vor diesem Hintergrund möge die Bürgerschaft (Landtag) beschließen:

1. Der Senat wird aufgefordert, intensiv darauf hinzuwirken, dass die privaten Investoren bzw. Betreiber ihre Verantwortung für Space-Park und Space-Center weiterhin tragen und dem Projekt eine positive Perspektive sichern.
2. Der Senat wird aufgefordert, für das Projekt Space-Park bzw. Space-Center über die beschlossenen Mittel hinaus keine weiteren öffentlichen Gelder bereit zu stellen.
3. Der Senat wird aufgefordert sicherzustellen, dass bei der Weiterentwicklung des Projekts Space-Park/Space-Center die öffentliche Hand auch künftig in keiner Weise die Rolle eines Betreibers übernimmt.

Max Liess, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD

Sibylle Winther, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU